BOGENSCHIESSEN 11/7/2017

Bronze für den Youngster und den Routinier

Moritz Sauter (13) und Peter Mannes (65) auf Platz drei bei der Bayerischen Meisterschaft

Mittenwald – Gemeinsam sind sie 78 Jahre alt, und der Altersunterschied beträgt genau 52 Jahre: So könnte eine Mathematik-Aufgabe in der fünften Klasse beginnen. In diesem Fall aber geht es um Bogenschießen, genauer gesagt um die Erfolge der Mittenwalder Sportler bei den Bayerischen Meisterschaften der Feldbogenschützen in Eggenfelden. Die Konstellation war kurios: Der Älteste und der Jüngste durften aufs Podium klettern. Als Dritte in ihren Altersklassen holten Peter Mannes und Moritz Sauter Bronze.

Peter Mannes ist mit seinen 65 Jahren in der Altersklasse unterwegs. Doch Alter schützt bekanntlich vor Leistung nicht. Das machte er mit einem richtig guten Wettkampf deutlich. Mannes kam auf 298 Ringe mit dem Visierbogen (Recurve) und erreichte damit einen souveränen dritten Rang. Im Vergleich zum Vorjahr war das eine satte Steigerung um 15 Ringe und fünf Plätze.

Moritz Sauter ließ auf die Silbermedaille aus dem Vorjahr nun Bronze folgen. Mit 290 Ringen konnte er das Super-Niveau der Bezirksmeisterschaft nicht ganz bestätigten. Die hatte allerdings auch auf dem heimischen Gelände in Mittenwald stattgefunden. Der 13-Jährige war dort auf 318 Ringe gekommen.

Knapp am Podest vorbeischrammten BSC-Chef Thorsten Sauter und Christian Schütz. Bei den Herren belegten sie die undankbaren Ränge vier und fünf. Sauter fehlten nur drei Ringe zu Bronze. Michael Kuffer wurde 15. (282).

Einen richtig guten Wettkampf lieferte Dennis Bachmeier ab. Im ersten Jugendjahr steigerte er sich gegenüber den Bezirks-Titelkämpfen auf der weitaus größeren Bühne um 41 Ringe auf 256 und wurde Siebter. Johannes Fischer (222) Benedikt Zimmer (209) sammelten wertvolle Wettkampferfahrung.

Für die Feldbogenschützen geht es bereits am kommenden Wochenende weiter mit der Deutschen Meisterschaft im Harz. Mannes, die beiden Sauters und Schütz haben sich qualifiziert. ku

Medaillenträger: Moritz Sauter und Peter Mannes (r.) waren die erfolgreichsten Mittenwalder. FOTO: FKN